

Zeitdruck als Herausforderung

Modulconcept ist einer der führenden Dienstleister für die Bau- und Heimwerkermärkte. In enger Zusammenarbeit mit Industrie und Handel werden Lösungen am POS optimiert umgesetzt.

Kaum ein großer Baumarkt, der sich nicht auf der Referenzliste des Dienstleisters findet: In fast allen Handelsunternehmen waren die Mitarbeiter bereits im Auftrag

Modulconcept versteht sich als Komplettanbieter für Serviceleistungen am POS. Seit über 20 Jahren setzt der Dienstleister gemeinsam mit Industrie und Handel maßgeschneiderte Lösungen adäquat um. Das Leistungsspektrum umfasst dabei nicht nur die Markteinrichtung selbst, sondern auch die laufende Betreuung der Sortimente. Im Einzelnen bietet das Unternehmen folgende Dienstleistungsbausteine:

- Kunden- und projektspezifische Prozessberatung
- Konzepte und Strategien für mehr Umsatz am POS
- Musteraufbauten
- Sortimentsoptimierungen
- Auf- und Umbauten von Warenträgern
- Bundesweite Rollout-Projekte plus Prozesssteuerung
- Neueinrichtungen
- Disposervice
- Mystery-Shopping und Store-Checks.

„Unsere Kunden können von uns“, unterstreicht Lagois, „einen perfekten Service von der Layouterstellung und Planung über komplette Sortimentsumrüstungen bis hin zur transparenten Nachweisführung erwarten.“



Einrichtungsbeispiel der Firma RAK Ceramics GmbH.

Den Schlüssel zum Erfolg und einer reibungslosen Abwicklung der Aufträge sieht der Geschäftsführer in einem qualifizierten Mitarbeiterstamm. „Unsere Fachkräfte“, sagt Lagois, „verfügen über eine langjährige Berufspraxis im Bereich Sortimentsoptimierung und zählen heute zu den Spezialisten auf ihrem Gebiet. Außerdem sind alle Disponenten und Einrichter immer ausrüstungstechnisch auf dem neuesten Stand.“

Grundsätzlich betreuen die Modulconcept-Einrichtungsteams alle handelsüblichen Sortimentsbereiche. Doch inzwischen stellen die Kunden aus der DIY-Branche einen Schwerpunkt im Kundenportfolio des Unternehmens. Betreut werden dabei nicht nur die Märkte im gesamten Bundesgebiet, sondern auch in den benachbarten Ländern Österreich, der Schweiz, Frankreich und den Benelux-Staaten sowie in Schweden, Tschechien, der Slowakei, Kroatien, Slowenien und Ungarn. „Der Zeitstrahl für Umrüstungsprozesse

wird immer kürzer“, weiß Lagois, „darin sehen wir unsere Herausforderung.“ Umso wichtiger, so Lagois weiter, sei es, dass der Dienstleister sehr früh in die Planungsprozesse mit eingebunden werde, um eine reibungslose Umsetzung zu gewährleisten.

2011, sagt Geschäftsführer Lagois, sei für das Unternehmen das bisher erfolgreichste in der Firmengeschichte gewesen. Ein Grund dafür sieht der Branchenexperte neben den guten konjunkturellen Wirtschaftsdaten auch darin, dass Modulconcept regelmäßig in die Unternehmensentwicklung und Infrastruktur investiert hat.

So wurde bereits 2010 eine komplett neue IT-Infrastruktur installiert. Ebenfalls 2010 erfolgte der Umzug in ein neues, größeres Verwaltungsgebäude.

Inzwischen ist Modulconcept auch eine Marke. Das Deutsche Patent- und Markenamt hat die Wort/Bild-Marke im vergangenen Jahr antragsgemäß eingetragen. ■



Maßgeschneiderte Lösungen für Industrie und Handel.

ihrer Kunden unterwegs, um am POS für optimale Platzierungen zu sorgen. Die Rede ist von einem der führenden Dienstleister für Bau- und Heimwerkermärkte, das Unternehmen Modulconcept aus Chemnitz. „Der Endverbraucher wird immer anspruchsvoller“, weiß André Lagois, Geschäftsführer von Modulconcept, „eine schlechte Serviceleistung kann sich deshalb weder der Handel noch die Industrie leisten.“



28

Modulconcept

Einer der führenden Dienstleister für Baumärkte setzt Lösungen am POS in Zusammenarbeit mit Industrie und Handel um.